



Jan Dirk Harke

Iuris prudentia Diocletiana

Kaiserliche Rechtsprechung am Ende
des dritten Jahrhunderts

Schriften zur Rechtsgeschichte, Band 185

361 Seiten, 2019

Print: <978-3-428-15698-6> € 99,90

E-Book: <978-3-428-55698-4> € 89,90

Print & E-Book: <978-3-428-85698-5> € 119,90

Die Rechtsprechung der kaiserlichen Kanzlei unter Diokletian ist gut überliefert und gilt als konservativ bis klassizistisch. Glaubt man der modernen Forschung, haben Diokletians Juristen das klassische römische Recht nachgerade krampfhaft gegen Einflüsse volkrechtlicher Vorstellungen aus den Provinzen des römischen Reichs verteidigt. Dieses Bild hält einer kritischen Überprüfung der Entscheidungen, die auf dem Gebiet des Schuldrechts ergangen sind, nicht stand: Hier zeigt sich die kaiserliche Kanzlei keineswegs gebunden an das klassische Recht, sondern entwickelt es in vielfacher Hinsicht weiter, und dies wiederum nicht in Auseinandersetzung mit volkrechtlichen Anschauungen, sondern im Bestreben nach Verfeinerung des überlieferten Rechtsstoffs. Einem äußeren Einfluss ist die diokletianische Rechtsprechung nur insofern ausgesetzt, als in ihr deutlicher als in den Schriften der klassischen Juristen die Spuren der Rechtspraxis zutage treten.

Inhalt

- 1. Einleitung:** Das herkömmliche Bild der diokletianischen Reskriptenpraxis — Zweifel und Fragen — Der Gegenstand der Untersuchung und seine Abgrenzung
- 2. Außervertragliche Schuldverhältnisse:** Sachbeschädigung (*actio legis Aquiliae*) — Furtum und ähnliche Delikte — Erpressung (*actio quod metus causa*) — Arglist (*actio de dolo*) — Geschäftsbesorgung ohne Auftrag (*actio negotiorum gestorum*) — Vorlegungspflicht (*actio ad exhibendum*) — Bereicherung durch Eingriff (*condictio furtiva* und *actio rerum amotarum*) — Leistungskondition
- 3. Vertragliche Schuldverhältnisse:** Darlehen (*condictio aus mutuum* und *stipulatio*) — Leihe (*commodatum*) — Unentgeltliche Verwahrung (*depositum*) — Pfandrecht (*actio pignoratitia*) — Verbalvertrag (*stipulatio*) — Kaufvertrag (*emptio venditio*) — Verdingung (*locatio conductio*) — Gesellschaft (*societas*) — Auftrag (*mandatum*) — Unbenannte Verträge — Schenkung (*donatio*)
- 4. Übergreifende Strukturen:** Noxalhaftung — Adjektivische Haftung — Übergang von Forderungen — Erlöschen von Forderungen — Aufrechnung (*compensatio*) — Durchsetzung einer Forderung
- 5. Ergebnis:** Probleme der Rechtspraxis — Spuren des Volksrechts? — Neuerungen — Fazit

Quellen- und Personenverzeichnis

Bestellungen können an jede Buchhandlung oder direkt an den Verlag gerichtet werden.

Nutzung und Download von E-Books erfolgen über unsere eLibrary.

Tel.: 030/790006-0 · werbung@duncker-humblot.de · verkauf@duncker-humblot.de

www.duncker-humblot.de